



**Kwizda**

Pharmahandel



Die vielfältigen Herausforderungen des Arzneimittel-Vollgroßhandels

## KWIZDA PHARMAHANDEL im Überblick

### Kennziffern:

> 40.000  
Lagernde Artikel 

> 120   
Lieferfahrzeuge (davon > 15%  
bereits vollelektrisch CO2-neutral)

> 80.000   
Lieferpositionen pro Tag

> 1.500   
Hersteller und Lieferanten

59 Mio. €   
Verkaufte Packungen pro Jahr

### Unternehmen:

5 Betriebe 

Wien  
Linz  
Graz  
Grödig  
Innsbruck



90 Jahre   
Am Österreichischen Markt

650 Mio. €   
Umsatz (2023)

#2   
21,5% Marktanteil

★  
1934  
Gründung

### Kund:innen & Team:

> 480   
Mitarbeiter:innen

26   
Nationalitäten  
im Team

> 2.200   
Kund:innen

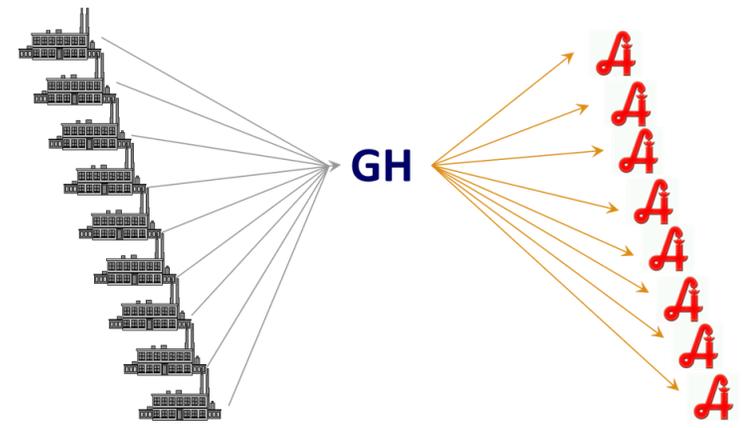
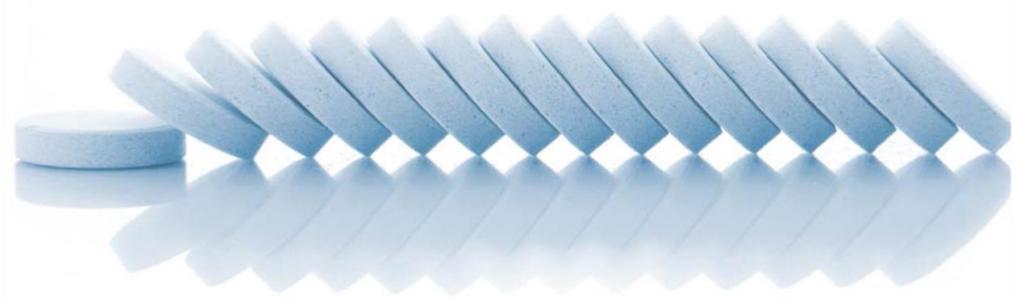
Erfahren Sie mehr über  
Kwizda Pharmahandel

SCAN ME



**PH<sup>△</sup>GO**  
VERBAND DER ÖSTERREICHISCHEN  
ARZNEIMITTELVOLLGROSSHÄNDLER

## Das Rückgrat der Arzneimittelversorgung



## Arzneimittel-Vollgroßhandel agiert flächendeckend in Österreich

- 5 Vollgroßhändler mit 23 Standorten
- 3.000 Mitarbeiter:innen
- 40.000 Artikel



## Die vielfältigen Herausforderungen des Arzneimittel-Vollgroßhandels

Die regulierte GH-Spanne ermöglicht für Teile des Sortiments keine Kostendeckung

Welche Produkte gehen über den Arzneimittel-Vollgroßhandel?



Lieferengpässe nicht zu Versorgungsengpässen werden lassen

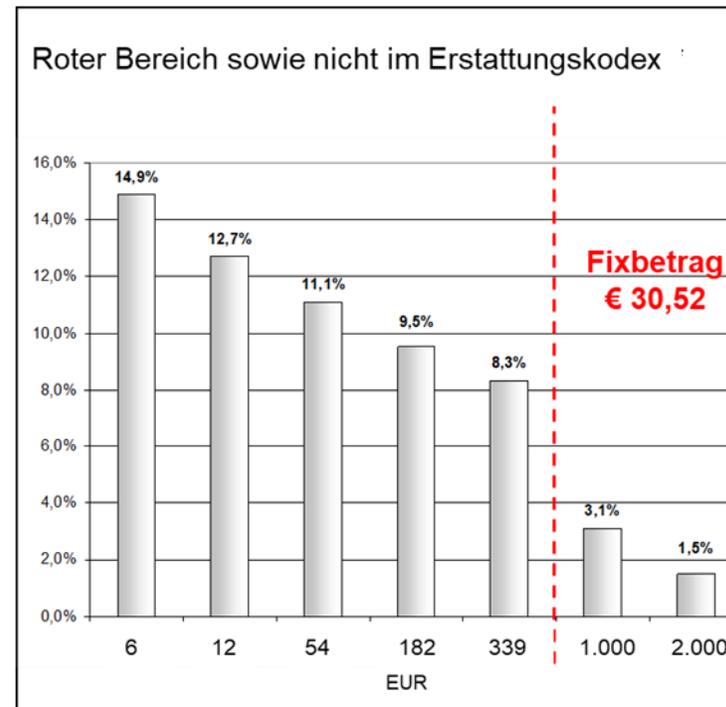
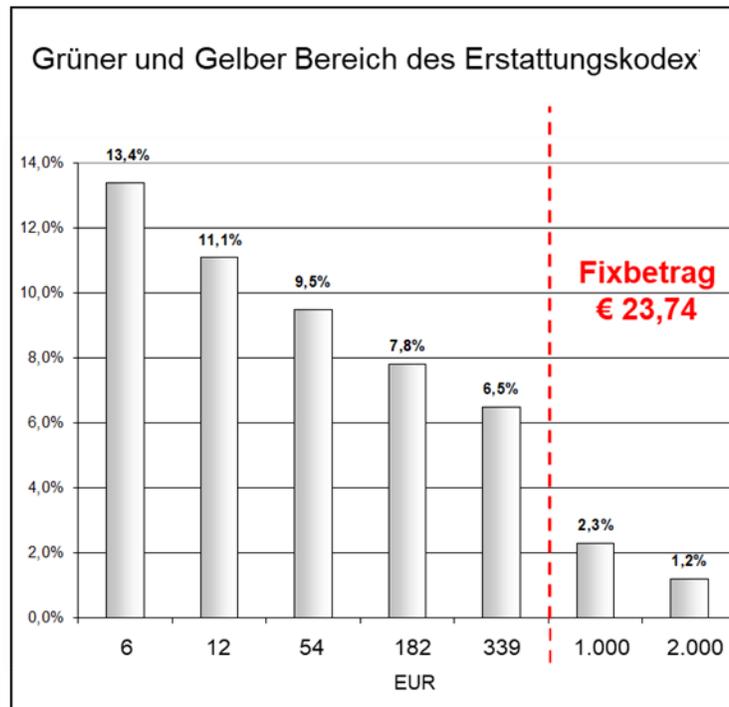
Ökologischer Wandel und Umdenken erforderlich



Die regulierte GH-Spanne ermöglicht für Teile des Sortiments keine Kostendeckung

## Die Großhandelsmarge ist in einer Verordnung aus dem Jahr 2004 reguliert und seitdem nicht angepasst ....

### Margengruppen im Erstattungskodex

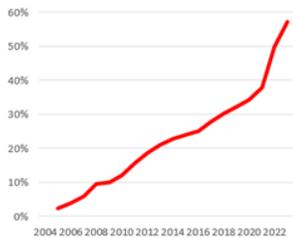


Die regulierte GH-Spanne ermöglicht für Teile des Sortiments keine Kostendeckung

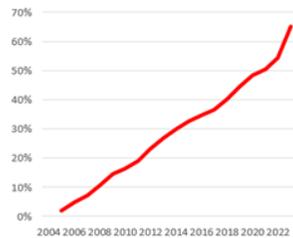
... seit 2004 ist viel passiert

## Inflation, kollektivvertragliche Erhöhungen, Energiepreise,...

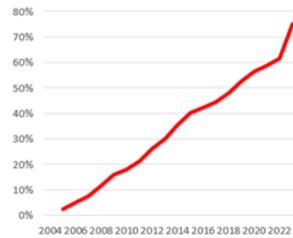
Inflation + 57%



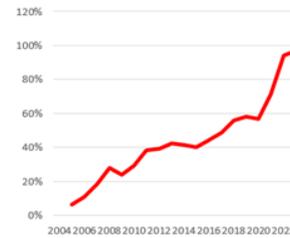
KV Index + 65%



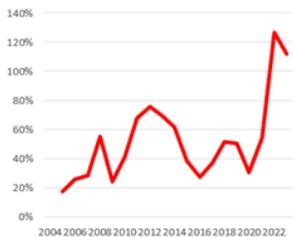
Mindestgehälter + 75%



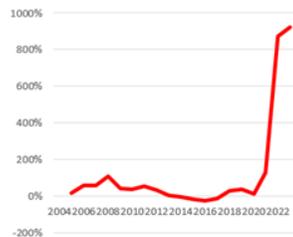
Transportkostenindex + 97%



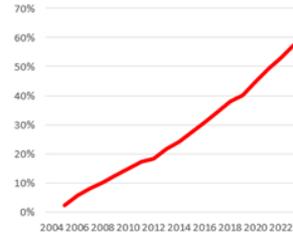
Dieselpreis + 112%



Strompreis (ÖSPI) + 922%



Rezeptgebühr + 57%



## Regulatorische Änderungen

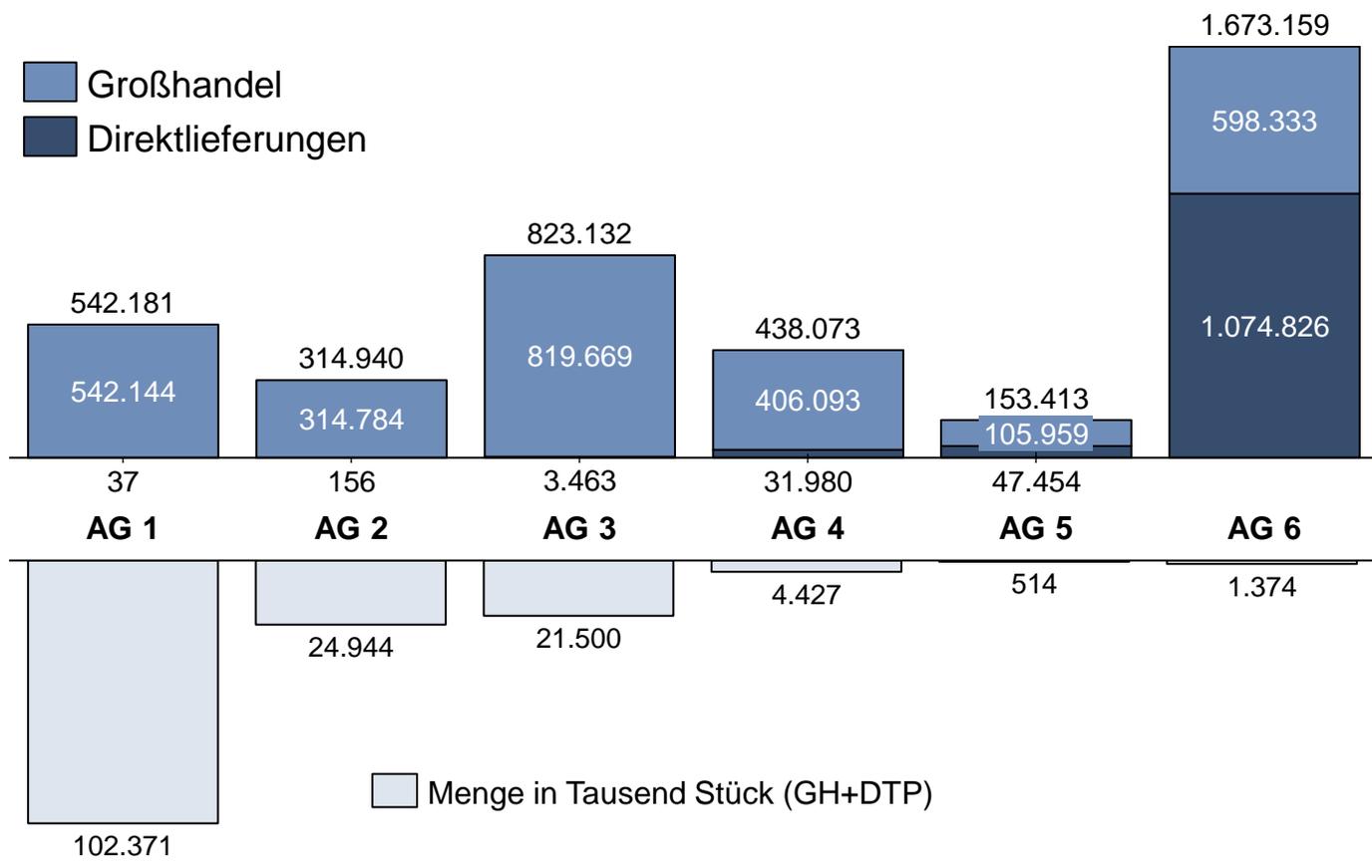
- AMBO 2009
- Kosmetik VO 2009
- AWEG 2010
- EU-Arzneimittelfälschungs RL 2011
- Health Claims VO 2012
- GDP RL 2013
- RX-Chargenführungspflicht 2019
- uvm...

## Umsatzverteilung des Arzneimittel-Vollgroßhandels

Die regulierte GH-Spanne ermöglicht für Teile des Sortiments keine Kostendeckung

Welche Produkte gehen über den Arzneimittel-Vollgroßhandel?

Umsatzverteilung erstattungsf. AM nach Margengruppen in TEUR



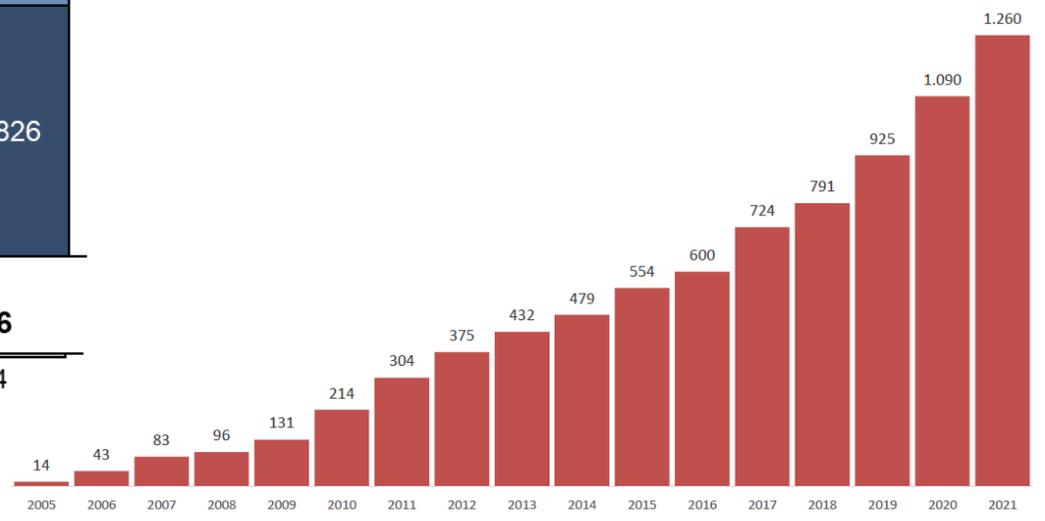
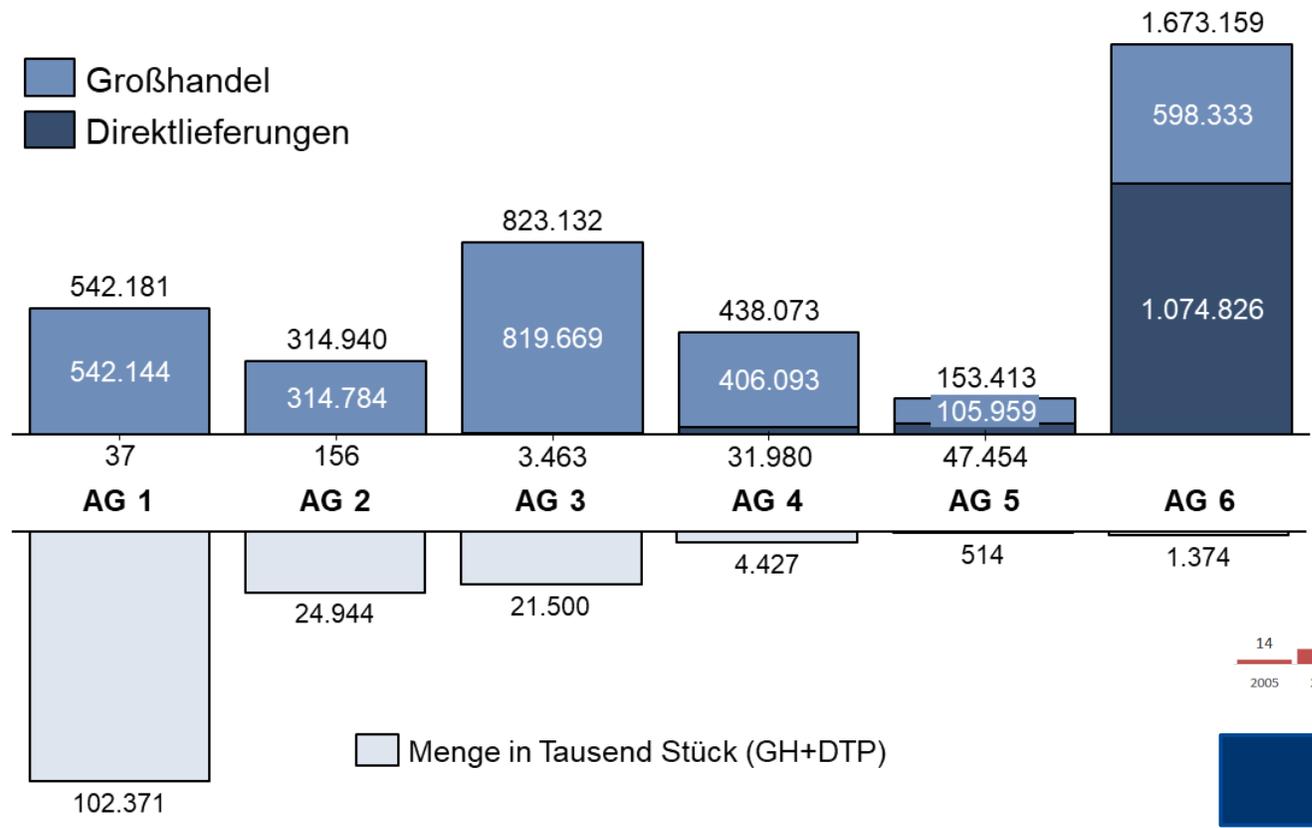
66% der Menge machen nur 14% des Umsatzes aus

0,8% der Menge machen 42% des Umsatzes aus, davon gehen nur 35% über den GH

und die Direktlieferungen werden immer mehr....

Welche Produkte gehen über den Arzneimittel-Vollgroßhandel?

Umsatzverteilung über Margengruppen in TEUR

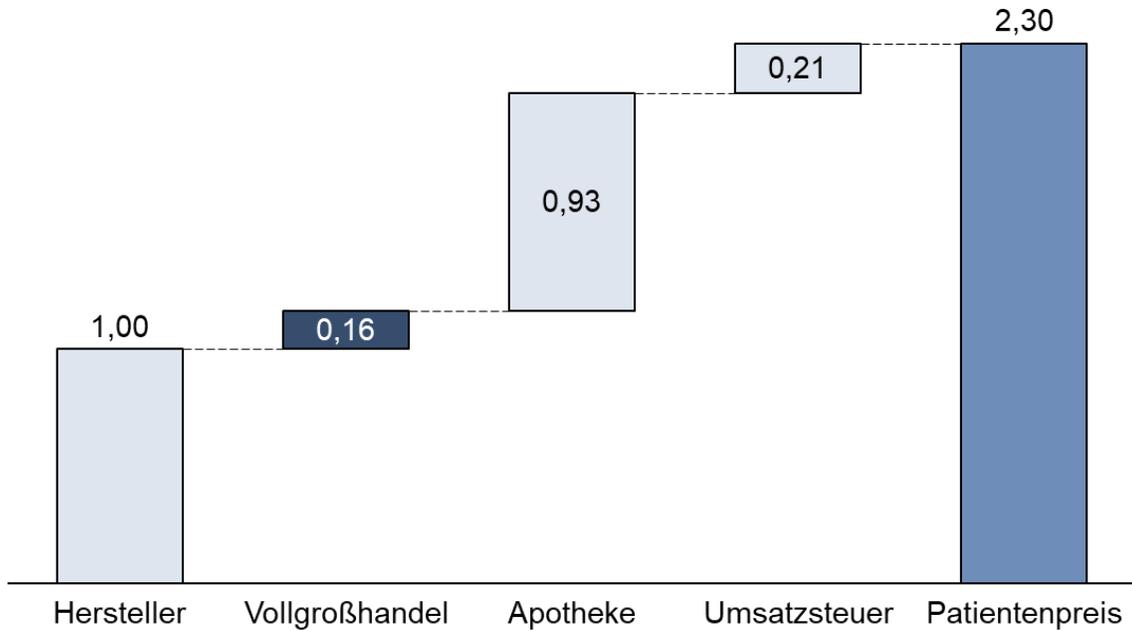


Entwicklung DTP-Umsatz seit 2005

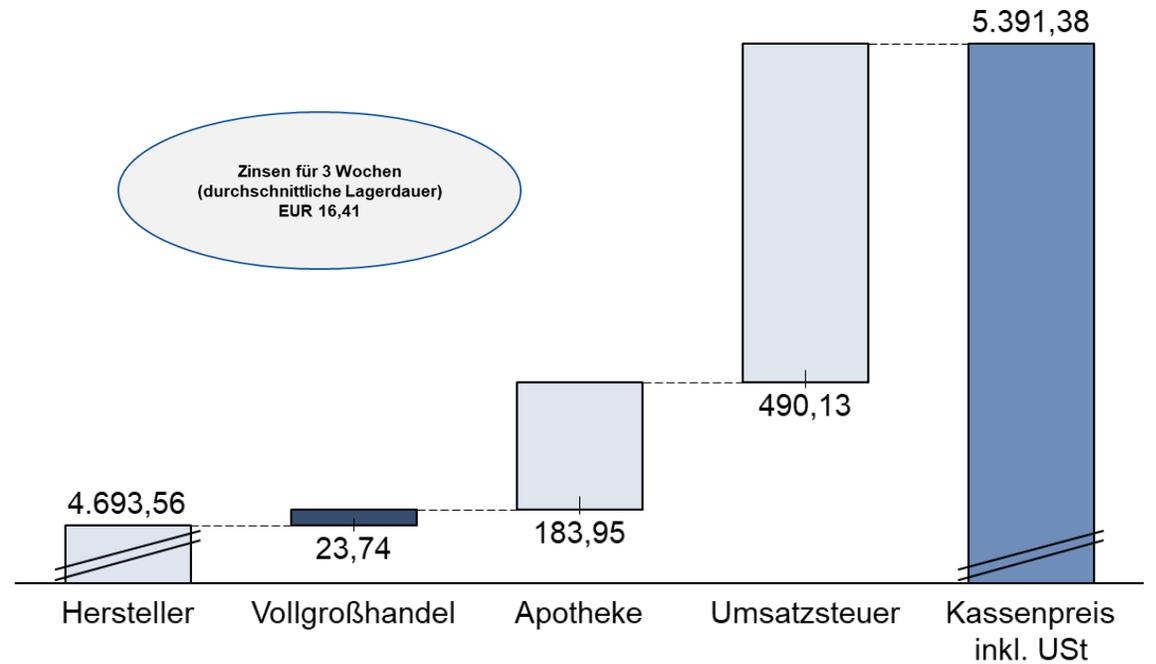
Die regulierte GH-Spanne ermöglicht für Teile des Sortiments keine Kostendeckung

## Großhandelsspanne bei ausgewählten Produkten

Kostenverteilung bei einem Arzneimittel mit FAP = 1 EUR



Kostenverteilung bei einem Hochpreis



Die regulierte GH-Spanne ermöglicht für Teile des Sortiments keine Kostendeckung

## 2 Kernforderungen der PHAGO

Welche Produkte gehen über den Arzneimittel-Vollgroßhandel?

### Anpassung GH-Marge

- Um auch in Zukunft alle verfügbaren erstattungsfähigen Arzneimittel zu führen, benötigt der Arzneimittelgroßhandel eine angemessene Vergütung
- Änderung der seit 2004 ohne Indexierung geltenden Großhandelsaufschläge erforderlich
- Infrastruktursicherungsbeitrag aktuelle Übergangslösung



### Belieferungsrecht

- Belieferungsrecht für bedarfsgerechte Versorgung für den Arzneimittel-Vollgroßhandel (nicht für alle Arzneimittelgroßhändler) wie in zahlreichen anderen EU-Ländern
- Daher fordern wir auch ein eigenes Zertifikat für den Arzneimittel-Vollgroßhandel mit erweiterten Rechten und Pflichten

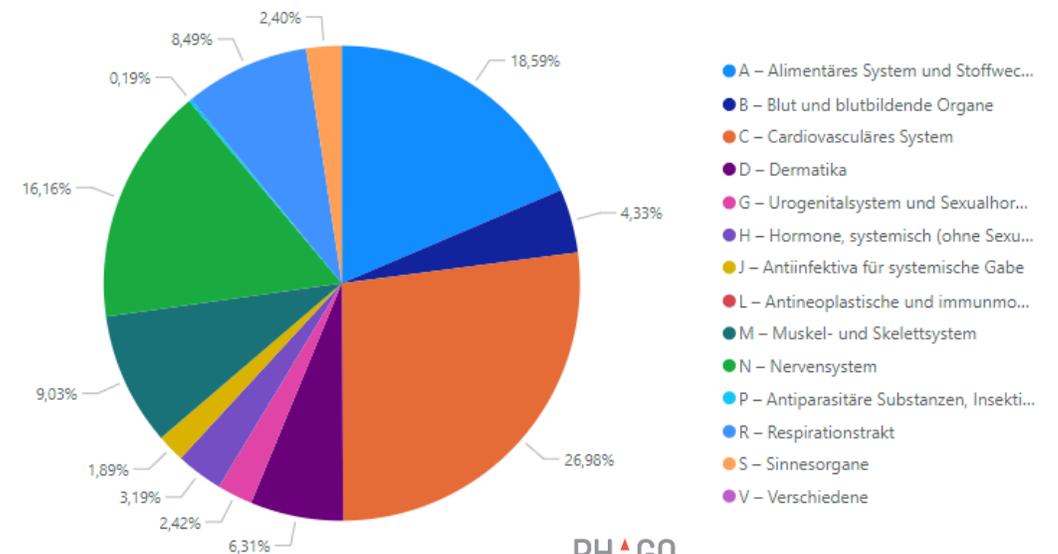


Die regulierte GH-Spanne ermöglicht für Teile des Sortiments keine Kostendeckung

## Infrastruktursicherungsbeitrag

- Auslieferung von ca. 85 Mio. Packungen im Zeitraum 9/2023 – 8/2024 für die österreichische Bevölkerung abgesichert
- Umfasst 2.500 verschiedene Arzneimittel, einschließlich Suchtmittel, Kühlware und Arzneimittel mit Liefereinschränkungen

Verteilung innerhalb anat. Gruppe



## Lieferengpässe dürfen nicht zu Versorgungsengpässen werden – Kernfunktion des Arzneimittel-Vollgroßhandels in Zusammenarbeit mit den Apotheken

### Pufferfunktion

- 3-Wochen Vorrat (über 10 Mio. Packungen) federt kurzfristige Engpässe der Hersteller ab
- In versorgungskritischen Situationen werden Produkte aus ganz Europa beschafft

### Mangelmanagement

- Verfügbarer Vorrat wird bei Knappheit sachgerecht auf ganz Österreich aufgeteilt
- Ziel: Flächendeckende Versorgung

### Wirkstofflager

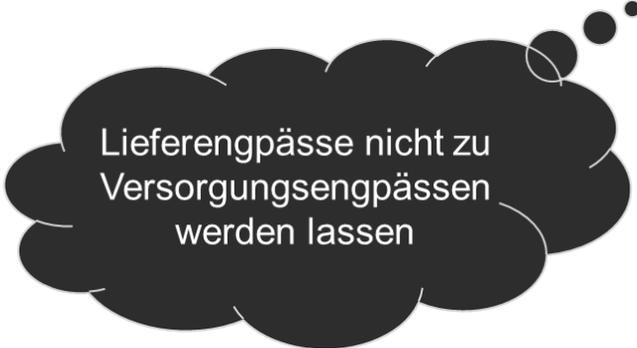
- Wirkstoffe für Fiebersenker, Antibiotika, Entzündungshemmer und Schmerzmittel auf Lager
- Apotheker:innen können bei gravierenden Lieferausfällen der Hersteller Arzneimittel magistral herstellen

### Nationaler Arzneimittelvorrat

- 40.000 Gesundheitsartikel, davon 12.000 verschiedene Arzneimittel lagern an 23 Standorten & 5 Unternehmen
- Jede öffentliche Apotheke kann binnen 2 Stunden beliefert werden

### Transparenz & Monitoring

- Monitoringsystem warnt vor drohenden Versorgungsengpässen, um rasch Gegenmaßnahmen zu treffen
- Regelmäßige Übermittlung der Daten an die Behörden



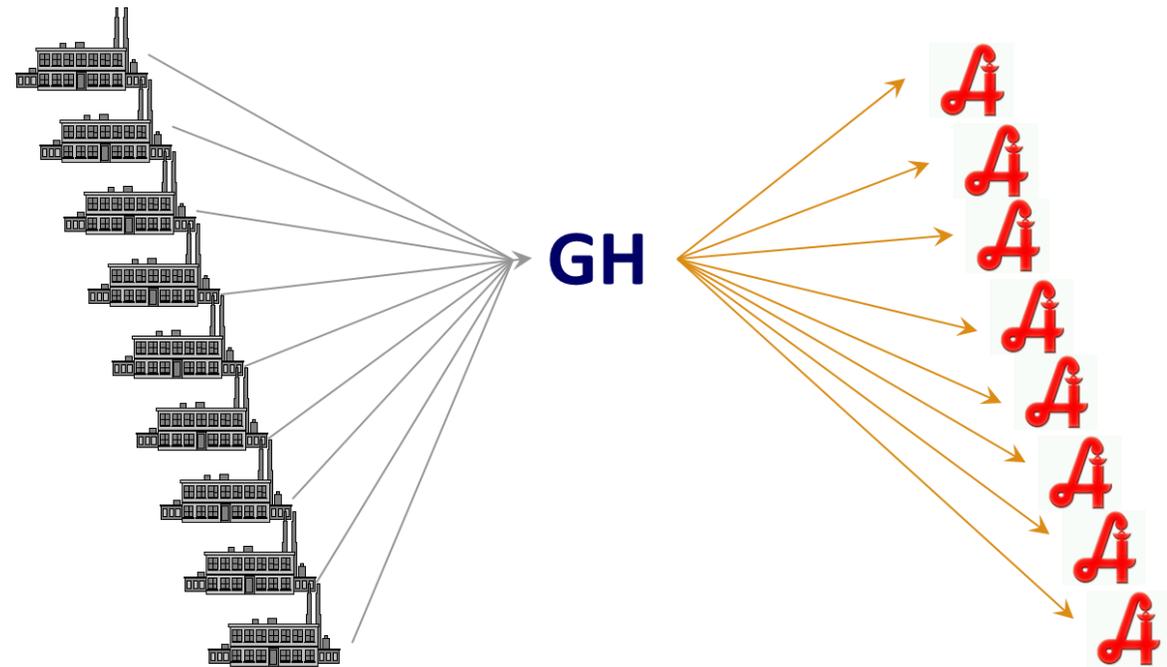
Lieferengpässe nicht zu Versorgungsengpässen werden lassen

# Ökologischer Wandel und Umdenken erforderlich

Ökologischer Wandel  
und Umdenken  
erforderlich

Die Belieferung über den  
Arzneimittel-Vollgroßhandel  
und die österreichischen  
Apotheken ist per se nachhaltiger  
als alle Direktlieferungs- und  
Versandhandelsmodelle

- Jede Lieferung umfasst im Schnitt Packungen von 100 verschiedenen Herstellern
- Ressourcenschonende, gebündelte, hocheffiziente Zustellung spart viele Kilometer und viele Tonnen CO<sub>2</sub>



## Ökologischer Wandel und Umdenken erforderlich

- Kwizda Pharmahandel liefert bereits in Wien, Graz und Linz CO<sub>2</sub> neutral mit e-Autos aus
- Rund 15% der von uns eingesetzten Fahrzeuge sind vollelektrisch betrieben
- Kwizda Pharmahandel nimmt beim Pilotversuch „Zero Emission Transport“ der Wirtschaftskammer Wien als einziger Teilnehmer im Bereich Pharmawirtschaft teil
- Bis 2027 werden alle Zustellungen im Großraum Wien, Linz und Graz CO<sub>2</sub> neutral durchgeführt werden
- Die weitere Ausrollung auf Zustellungen in ganz Österreich ist abhängig vom technischen Fortschritt



....aber das geht bei weitem noch nicht weit genug

## Status quo

- Der Arzneimittel-Vollgroßhandel muss mittelfristig sein Geschäftsmodell und seine Standards überarbeiten
- 3-5 Lieferungen pro Tag, Bestellungen bis kurz vor Tourabfahrt, ca. 50% der Bestellungen mit Losgröße 1 Stk. sind zu überdenken
- Tonnen von Papierlieferscheinen und Papierrechnungen passen nicht mehr in die heutige Zeit
- Das Fax ist noch immer allgegenwärtig

## Ideen für die Zukunft

- Ziel muss sein, langfristig vollere Kisten mit volleren Autos in die Apotheke zu bringen und so den CO<sub>2</sub> Abdruck jeder einzelnen Arzneimittelpackung deutlich zu reduzieren.
- Ein weiteres Ziel ist der papierlose Großhandel, die Dokumente müssen in Zukunft prozess-optimiert elektronisch ausgetauscht werden
- Dafür braucht es die Zusammenarbeit aller Stakeholder in der Arzneimittelversorgung, der Arzneimittel-Vollgroßhandel wird eine aktive Rolle in diesem Veränderungsprozess spielen

...und der Großhandel denkt weiter über sein Kerngeschäft hinaus und entwickelt innovative Dienstleistungen für Industrie, Apotheken und Endkunden



## Der Arzneimittel-Vollgroßhandels ist für seine Herausforderungen gut gerüstet

Die regulierte GH-Spanne ermöglicht für Teile des Sortiments keine Kostendeckung

Lieferengpässe nicht zu Versorgungsengpässen werden lassen



Welche Produkte gehen über den Arzneimittel-Vollgroßhandel?

Ökologischer Wandel und Umdenken erforderlich